



BEIM TISCHTENNIS-TURNIER FÜR ZWEIERMANNSCHAFTEN DES TTC GIESSEN-RÖDGEN gewannen in der Bezirksliga Männer (Bild links) Hans-Jörg Kinzebach/Pyungwoo Nam (l./Spfr. Oppenrod) vor Hans-Christian Brück/Ralf Sänger (GWG) sowie in der Bezirksliga Frauen aufwärts (Bild rechts) Anja Serafin/Iris Jacob (l./NSC W.-Steinberg) vor Nicole Aeberhard/Julia Wolf (r./TSF Heuchelheim).

04.01.
1994

138 Teams sorgten für spannende Wettbewerbe

TISCHTENNIS: Rödgener Zweier-Turnier erlebte seine 13. Auflage – Rekordfelder in der Kreisliga und 1. Kreisklasse Männer

(ra) Vom 26. bis 2. Januar richtete der TTC Gießen-Rödgen bereits sein 13. Tischtennis-Turnier für Zweier-Mannschaften aus, an dem sich in 14 Wettbewerben 138 Teams aus 41 Vereinen beteiligten. Rekordfelder gab es in der Kreisliga und 1. Kreisklasse Männer mit 23 bzw. 22 Teams, ausfallen mußten wegen fehlender Teilnehmerinnen die Konkurrenzen der Bezirksklasse Frauen sowie der weiblichen Jugend. In der höchsten Spiel-

klasse, der Hessenliga und aufwärts (10 teilnehmende Mannschaften) kamen Arvid Volkmann und Jürgen Boldt vom Oberligisten TSG Wieseck zu Siegerehren, sie bezwangen im Finale Christian Heffleisch/Hans-Jörg Kinzebach (TSG Wieseck/Spfr. Oppenrod) mit 3:0, mußten sich beim 21:16, 13:21 und 21:19 im Doppel aber mächtig strecken, um nicht noch zwei weitere Einzel bestreiten zu müssen.

Einen packenden Wettkampf lieferten sich die 13 Paare der Bezirksliga Männer, unter denen sich die Topgesetzten Ralf Sänger/Hans-Christian Brück vom SV Grün-Weiß Gießen überraschend klar (0:3) hinter Hans-Jörg Kinzebach/Pyungwoo Nam (Spfr. Oppenrod) mit Platz zwei zufrieden geben mußten. Gemeinsame Dritte wurden Norbert Backes/Elmar Schaub (TSV Langgöns) und Dieter Jöckel/David Marx (Gießener SV).

Ein komplettes 16er-Feld stellte die Bezirksklasse Männer. Die Sieger Marco Morsch/Sacha Feller (Post-SV Gießen/TSG Wieseck) setzten sich gegen Steffen Vogel/Oliver Buckolt (TSF Heuchelheim), Norbert Backes/Elmar Schaub (TSV Langgöns) und Uwe Michels/Erwin Hardt (TTC Rödgen/3:2) bis ins Finale durch und ließen dann dort Gerhard Mattern/Ralf Jähn (TTC Wißmar) beim 3:0 keine Chance. Neben Michels/Hardt landeten auch Manuel Ruschig/Ahmad Wayar (SV Münster) auf dem Bronze-Rang.

Gleich 23 Team bewarben sich in der Kreisliga Männer um den Sieg, den nach fünf Durchgängen schließlich Volker Braun/Uwe Michels vom ausrichtenden TTC Gießen-Rödgen vor Artur Schmidt/Jochen Engert (Gießener SV), Erwin Hardt/Rainer Wagner (TTC Rödgen) und Karlheinz Fink/Fritz Hirt (TSG Reiskirchen) davontrogen. Von der enormen Spannung in den Viertel-, Halbfinal- und Endspielen zeugen allein fünf 3:2-Begegnungen: Braun/Michels u. a. im Halbfinale gegen Fink/Hirt ebenso wie im Endspiel gegen Schmidt/Engert, die selbst in der Vorschlußrunde mit diesem Resultat Hardt/Wagner ausgeschaltet hatten.

In der 1. Kreisklasse Männer traten 22 Teams an die Platten. Das Weickartshainer Siegerduo Matthias Schuch/Dietmar Schuch setzte sich im Endspiel gegen die Reiskirchener Bruno Madelenko/Heinz Jander mit 3:1 durch, nachdem diese beiden zuvor Oswald Vorstandslechner/Rudolf Jung (TuS Eberstadt) bzw. Peter Jöckel/Norbert Wech (Gießener SV) aus dem Rennen geworfen hatten.

Die drei teilnehmenden Teams in der 2. Kreisklasse Männer ermittelten den Rödgener Turniersieger in einem Jeder-gegen-jeden-Vergleich, aus dem Michael Stein/Michael Prost als Erste mit 2:0 Siegen und 6:1 Sätzen hervorgingen.

Die zusammengelegte 3. Kreisklasse und Sonderklasse sah sechs Mannschaften am Start, von denen Uto Schröder/Marco Haas (TSV Albach) sowie Hans Ranft/Bernd Beermann (TSV Beuern) ins Finale vordrangen. In diesem gab es einen 3:1-Sieg der Albacher. Bei den Senioren machten Karlheinz Hinn/Hans Murk (TSV Langgöns) das Rennen, indem sie im einzigen Spiel des Wettbewerbs Hans Hausner/Hans-Jochen Engert (TSG Wieseck/Gießener SV) mit 3:1 bezwangen.

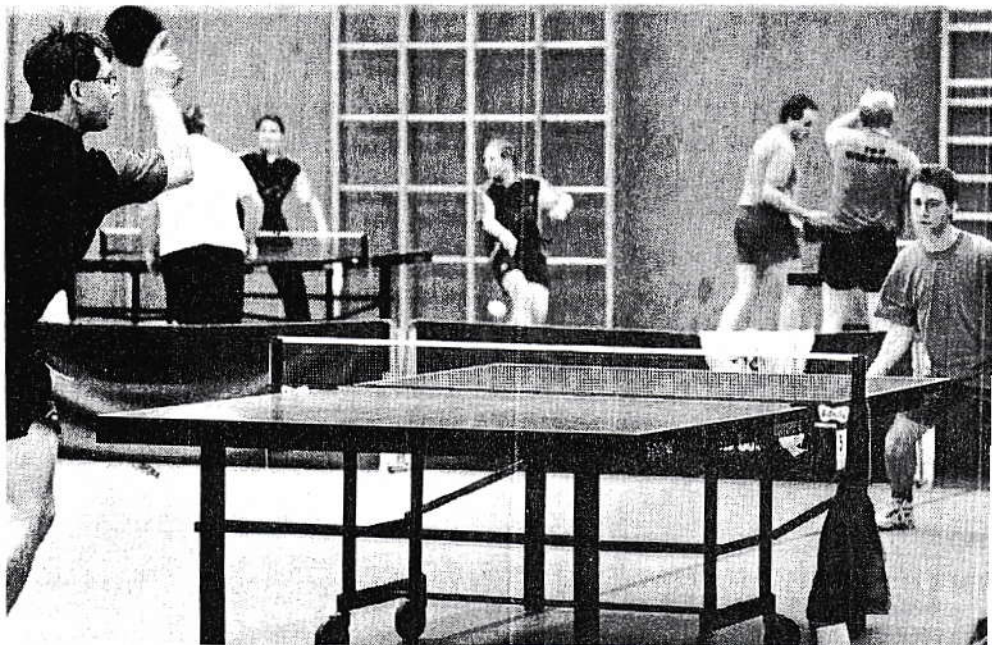
Die Topfavoriten Elmar Schaub/Tom Baldschus (TSV Langgöns/SG Trohe) gaben sich bei der männlichen Jugend keine Blöße. Im Halbfinale wurden Dirk Paterok/Rouven Maid (NSC W.-Steinberg) ebenso klar mit 3:0 in die Knie gezwungen wie im Endspiel Tobias Montag/Markus Wagner von TuS Eberstadt.

Bei den Schülern sicherten sich Ronald Schindler/Daniel Trautwein (TTC Wißmar/TSF Heuchelheim) den Cupgewinn vor Andre König/Kai Fechler (TTC Wißmar); bei den Schülerinnen ließen sich Julia Wolf/Karolin Geyer (TSF Heuchelheim) den Titelgewinn nicht nehmen. Zweite wurden ihre Vereinskameradinnen Anja Adamik/Johanna Tannhäuser.

Die Frauen-Konkurrenz der Bezirksliga aufwärts wurde immerhin von sieben Teams zum Wettstreit genutzt. Der Sieg des Watzendorfer Oberliga-Duos Iris Jacob/Anja Serafin war zu erwarten gewesen, im Finale holten sich Nicole Aeberhard/Julia Wolf

von den TSF Heuchelheim beim 1:3 allerdings den Ehrenpunkt (Aeberhard 21:9, 17:21, 21:13 gegen Jacob). Gemeinsame Dritte wurden Evi Reuschel/Renate Seibel (TSG Alten-Buseck) und Irene Noske/Petra Baller (TSG Alten-Buseck). In der Kreisliga Frauen siegten Christa Holland-Nell/Karen Leib (SG Trohe), in der 1. Kreisklasse Frauen Mingnon Färber/Katja Euler vom TSV Krofdorf-Gleiberg.

Zum bezirksoffenen Mixed-Wettbewerb, der am 2. Januar durchgeführt wurde, meldeten 20 Mannschaften, die sich zunächst in vier Fünfer-Gruppen gegenüberstanden. Acht Teams qualifizierten sich für die beiden Zwischenrunden-Staffeln, in denen schließlich die Endspiel-Teilnehmer ermittelt wurden. Im Finale setzten sich Andrea Pyka/Jürgen Boldt (TSG Wieseck) mit 2:1 gegen Sibylle Heim/Erwin Hardt (TTC Schönstadt/TTC Rödgen) durch, im kleinen Finale Anja Serafin/Detlef Lübben (NSC W.-Steinberg) mit 2:1 gegen Iris Jacob/Ingo Schütze (ebenfalls NSC).



Regier Spielbetrieb herrschte »Zwischen den Jahren« beim Zweier-Mannschaftsturnier des TTC Gießen-Rödgen in der Rödgener Sporthalle.

(Foto: Bender)

Bedriska Kleiber Zwölfte

(ra) Zu Beginn des neuen Jahres liegen nun auch die Leistungszahlen in der Tischtennis-Frauen der Hessen- und 1. Verbandsliga vor. Zu den erfolgreichsten Hessenliga-Akteurinnen zählt dabei auch Bedriska Kleiber vom TTC Gießen-Rödgen mit 15:10 gewonnenen Spielen auf Rang 12, ungeschlagen angeführt wird diese Rangliste von Sylvia Seckinger (TTV Richtsberg/21:0). Im Doppel stehen Euler/Eckam von der SG Rot-Weiß Rückers (8:1) an Position eins, Kleiber/Grothe vom TTC Gießen-Rödgen (5:2) an Position sechs.

In der 1. Verbandsliga schafften Jutta Sievers (2./20:4) und Stephanie Eberle (6./18:8/beide SC Waldgirmes) den Sprung unter die Top Ten, die von Evelin Haudel (20:3/TV Hersfeld) angeführt wird. Von den Heuchelheimer Spielerinnen verfügt keine Akteurin über eine ausreichend positive Einzel-Bilanz. Allerdings belegt das TSF-Doppel Nicole Aeberhard/Andrea Zehe (6:1) hinter Schumacher/Nißalla (FSK Vollmarshausen/8:1) den zweiten Rang.

TSV Atzbach souverän

(ra) Im Halbfinale des Tischtennis-Pokals der Bezirksklasse Gießen kam der TSV Atzbach zu einem 5:0-Erfolg über den TSV Langgöns II. Das Atzbacher Trio Oppler, Müller, Weiß gab sich gegen die Langgönser Backes, Schaub und Bylok bei 10:0 Sätzen keine Blöße und steht verdientermaßen im Endspiel gegen den SV Ruppertenrod.

18.01. 1994 Großteil in der Zwischenrunde

TISCHTENNIS: Erfolgreicher heimischer Nachwuchs bei der Bezirksvorrangliste

(ra) Bei der Tischtennis-Betriebsvorrangliste der Jugend und Schüler, am Wochenende ausgerichtet vom NSC W.-Steinberg, stellte der Kreis Gießen mit 68 von 204 Starter/innen das größte Teilnehmerfeld. Und ein erfolgreiches hinzu, denn neben einem Dutzend freigestellter Nachwuchskräfte schafften in der Großen Sporthalle der Adolf-Reichwein-Schule noch 37 Spieler/innen den Sprung zur Bezirkszwischenrangliste. Eine bachtliche Quote im Vergleich mit den sieben Kreisen, der zudem 14 Gruppensiege einbrachte.

Bei der männlichen Jugend verzeichnete Stefan Harnisch vom gastgebenden NSC W.-Steinberg ungeschlagen den Gruppensieg in Staffel 1, aber auch Yilmaz Yanar (SV Saasen/3. Gruppe 1), Elmar Schaub (TSV Langgöns/2. Gruppe 2), Steffen Vogel (TSF Heuchelheim/3. Gruppe 3) und Steffen Hiebsch (TuS Eberstadt/4. Gruppe 3) werden bei der Bezirkszwischenrangliste vertreten sein.

Die weiterführenden Wettbewerbe bei der weiblichen Jugend erreichten Pamela Holtus (TSF Heuchelheim) und Nicole Weimer (Spvvg. Frankenbach) als jeweilige Staffelsieger, Anja Adamik als Zweite der Gruppe 5 sowie Karolin Geyer (TSF) und Melanie Harbach (TSV Treis/Lda.) als jeweils Drittplacierte.

Bei den A-Schülern blieben Falco Stieber (NSC) und Manuel Frank (TV Großen-Linden) in den Gruppen 1 und 5 ohne Niederlage und sind damit ebenso weiter im Ranglisten-Rennen wie das Langgönser Trio Carsten Schnabel (3. Gruppe 2), Steffen Pohl (3. Gruppe 4) und Adrian Schmid (4. Gruppe 1). Gleiches vollbracht haben Sascha Sirges (TuS Eberstadt) und Tobias Weber (TV Großen-Linden) als jeweils Vierte ihrer Staffeln.

Anja Adamik (TSF Heuchelheim) und Stefanie Weimer (Spvvg. Frankenbach) feierten wie erwartet Gruppensiege bei den A-Schülerinnen, jeweils ungeschlagen. Die guten Placierungen von Pia Englisch (TSG Alten-Buseck/2. Gruppe 2), Kathrin Wack (Spvvg. Frankenbach/3. Gruppe 4), Stefanie Weber (TV Gr.-Linden/4. Gruppe 4), Andrea Hels (TV Mainzlar/2. Gruppe 5) und Nadine Fludert (KSG Bieber/4. Gruppe 5) reichten ebenfalls aus, um beim nächsten Mal auch noch dabei zu sein.

Ein halbes Dutzend B-Schüler stellt der Kreis Gießen bei der Bezirkszwischenrangliste. Gleich drei Vorranglisten-Staffelsiege verbuchten die heimischen Vertreter in W.-Steinberg: Simon Pötter (NSC), Thomas Schmidt (TSV Beuern/beide ohne Spiel- und Satzverlust) und Adrian Buss (TSV Langgöns). Zu ihnen gesellen sich Frederick

Buss (TSV Langgöns), Michael Weimer (Spvvg. Frankenbach) und Andreas Schütze (TSG Alten-Buseck) mit einem zweiten und zwei dritten Rängen.

Vier der sieben B-Schülerinnen qualifizierten sich für den nächsten Wettbewerb. Mona Uhl vom TSV Freyensee und Pia Englisch von der TSG Alten-Buseck erwartungsgemäß ohne Satz- und Spielverlust, Janina Giebhart (TSF Heuchelheim) und Linda Pfaff (TSG Alten-Buseck) als jeweils Drittplacierte mit viel Mühe.

Frederick Buss (TSV Langgöns/2. Gruppe 1) und Michael Weimer (Spvvg. Frankenbach/1. Gruppe 2) sind bei den C-Schülern direkte Endranglisten-Starter. Deren Siegerinnen wurden bei den C-Schülerinnen bereits ermittelt. Nach einer zweigeteilten Vorrunde wurde noch eine Endrunde ausgespielt, die Verena Spies (Biedenkopf) als Siegerin (6:1/3:0) vor Julia Wack (Spvvg. Frankenbach), Isabelle Seibel (Biedenkopf) und Johanna Wolf (TSF Heuchelheim) sah.

Bis zur hessischen Endrangliste freigestellt ist Julia Wolf (TSF Heuchelheim/A-Schülerinnen); bis zur hessischen Vorrangliste Susanne Rinne, Susan Koster, Bedriska Kleiber, Melanie Knechtel (alle TTC Rödgen/weibl. Jgd.). Bei der weiblichen Jugend muß Julia Wolf erst bei der Bezirksendrangliste ran, ebenso Stefan Müller (TSG Alten-Buseck) bei der männl. Jugend, Stefan Harnisch (NSC) bei den A-Schülern sowie Manuel Frank und Tobias Weber (beide TV Gr.-Linden) bei den B-Schülern. Freilos bis zur Bezirkszwischenrangliste hatten Pamela Holtus (TSF/A-Schülerinnen) und Michaela Steuerwald (TuS Eberstadt/B-Schülerinnen). - Die Ergebnisse:

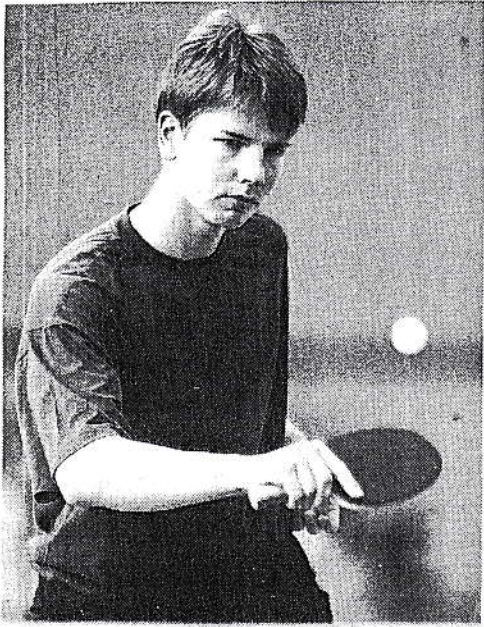
Männl. Jgd.: 1. Harnisch (NSC W.-Steinberg) 12:1/6:0, 3. Yilmaz Yanar (SV Saasen) 7:6/3:3. - Gr. 2: 1. Sesgin Akilmak (SV Allendorf/Eder) 12:1, 6:0, 2. Elmar Schaub (TSV Langgöns) 11:3/5:1, 6. Daniel Trautwein (TSF) 3:11/1:5. - Gr. 3: 1. Milan Schmidt (FSV Berghausen) 10:5/4:2, 3. Steffen Vogel (TSF) 7:7/3:3, 4. Steffen Hiebsch (TuS Eberstadt) 7:8/3:3.

- Gr. 4: 1. Holger Paulus (SV Allendorf/Eder) 10:1/5:0, 6. Bernd Reischel (GWG) 3:8/1:4. - Gr. 5: 1. Dennis Hofheinz (TV Dillenburg) 10:2/5:0, 4. Markus Wagner (TuS Eberstadt) 4:7/2:3, 5. Sebastian Steinbrecher (Spfr. Oppenrod) 4:8/1:4, 6. Mirko Reuß (NSC) 1:10/0:5.

Weibl. Jgd.: Gr. 1: 1. Pamela Holtus (TSF) 10:1/5:0, 6. Bianca Weber (SC Krumbach) 2:10/0:5. - Gr. 2: 1. Melanie Weitzel (TTV Stadtallendorf) 12:0/6:0, 3. Karolin Geyer (TSF) 8:4/4:2, 5. Stefanie Hanker (SC Krumbach) 4:10/2:4. - Gr. 3: 1. Nicole Weimer (Spvvg. Frankenbach) 11:3/6:3, 6. Melanie Hanker (SC Krumbach) 5:12/2:5. - Gr. 4: 1. Melanie Dahmer (SV Rennertshausen) 9:3/4:1, 3. Melanie Harbach (TV Mainzlar) 8:4/3:2. - Gr. 5: 1. Diana Majewski (TSV Bromskirchen) 9:4/4:2, 2. Anja Adamik (TSF) 9:5/4:2.

A-Schüler: Gr. 1: 1. Falco Stieber (NSC) 14:0/7:0, 4. Adrian Schmidt (TSV Langgöns) 8:8/3:4. - Gr. 2: 1. Georg Kattenborn (TSV Ockershausen) 13:2/6:1, 3. Carsten Schnabel (TSV Langgöns) 12:6/5:2, 4. Sascha Sirges (TuS Eberstadt) 10:5/5:2. - Gr. 3: 1. Steffen Meister (TTC Anzefahr) 10:0/5:0, 4. Tobias Weber (TV Gr.-Linden) 6:5/3:2, 5. Florian Gerlach (TSV Langgöns) 2:8/1:4. - Gr. 4: 1. Christian Issing (VfL Marburg) 14:0/7:0, 3. Steffen Pohl (TSV Langgöns) 10:6/5:2, 6. Markus Eichler (TV Gr.-Linden) 5:11/2:5. - Gr. 5: 1. Manuel Frank (TV Gr.-Linden) 14:1/7:0, 6. Axel Pfeffer (Spfr. Oppenrod) 6:10/2:5, 7. Sebastian Andrick (TSV Langgöns) 3:12/1:6.

A-Schülerinnen: Gr. 1: 1. Anja Adamik (TSF) 10:1/5:0, 6. Doren Schombert (TuS Eberstadt) 0:10/0:5. - Gr. 2: 1. Stefanie Weimer (Spvvg. Frankenbach) 10:4/5:0, 2. Pia Englisch (TSG Alten-Buseck) 7:4/3:2. - Gr. 3: 1. Nina Vaupel (TSV Rosenthal) 8:1/4:0. - Gr. 4: 1. Diana Hartmann (TTC Großaltenstädten) 10:2/5:0, 3. Kathrin Wack (Spvvg. Frankenbach) 6:5/3:2, 4. Stefanie Weber (TV Gr.-Linden) 4:7/2:3. - Gr. 5: 1. Sabrina Schnell 10:0/5:0, 2. Andrea Hels (TV Mainzlar) 8:3/4:1, 4. Nadine Fludert (KSG Bieber) 5:6/2:3, 5. Michaela Steuerwald (TuS Eberstadt) 4:8/1:4.



Steffen Vogel von den TSF Heuchelheim schaffte als Dritter der Gruppe 3 den Sprung zur Bezirkszwischenrangliste der männlichen Jugend.

(Foto: Rehor)

TT-BEZIRKSVORRANGLISTE

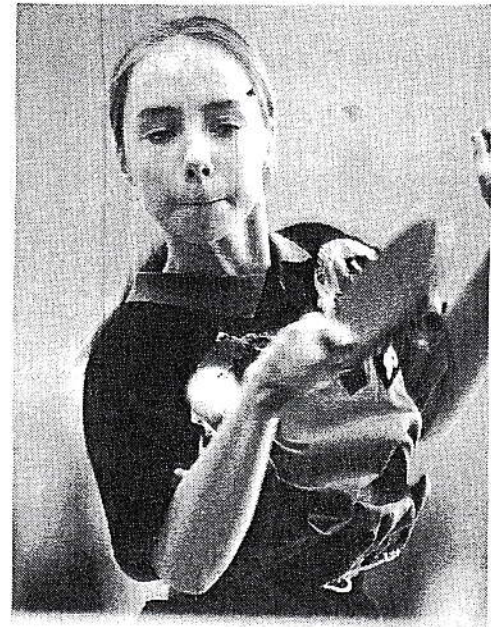
Weitere Ergebnisse

B-Schüler: Gr. 1: 1. Peter Greven (Schönstadt) 8:0/4:1, 3. Michael Weimer (Frankenbach) 5:4/2:2, 5. Alexander Hels (Mainzlar) 1:8/0:4. – Gr. 2: 1. Christian Kichhainer (Rosenthal) 8:0/4:0, 2. Frederick Buss (Langgöns) 6:3/3:1, 4. Marc Köhler (TSF) 2:6/1:3. – Gr. 3: 1. Simon Pötter (NSC) 10:0/5:0, 3. Andreas Schütze (Alten-Buseck) 6:5/3:2. – Gr. 4: 1. Thomas Schmidt (Beuern) 10:0/5:0, 4. Axel Winter (TSF) 4:7/2:3, 6. Simon Segieth (Langgöns) 0:10/0:5. – Gr. 5: 1. Adrian Buss (Langgöns) 10:0/5:0, 5. Sebastian Gran (TSF) 2:9/1:4.

B-Schülerinnen: Gr. 1: 1. Nina Vaupel (Rosenthal) 8:0/4:0, 4. Nina Schargitz (TSF) 3:6/1:3, 5. Melanie Lepper (Krumbach) 0:8/0:4. – Gr. 2: 1. Mona Uhl (Freienseen) 8:0/4:0. – Gr. 3: 1. Pia Englisch (Alten-Buseck) 6:0/3:0, 3. Janina Giehardt (TSF) 3:4/1:2. – Gr. 4: 1. Anne-Lena Wagner (Lixfeld) 8:0/4:0, 3. Linda Pfaff (Alten-Buseck) 4:4/2:2, 4. Katja Wagner (Krumbach) 2:6/1:3.

C-Schüler: Gr. 1: 1. B. Heck (Biedenkopf) 12:0/6:0, 2. Fr. Buss (Langgöns) 10:2/5:1. – Gr. 2: 1. Michael Weimer (Frankenbach) 10:0/5:0, 6. Daniel Krauskopf (Krumbach) 0:10/0:5.

C-Schülerinnen: Endrangliste: 1. Verena Spies (Biedenkopf) 6:1/3:0, 2. Julia Wack (Spvvg. Frankenbach) 4:3/2:1, 3. Isabelle Seibel (Biedenkopf) 4:4/1:2, 4. Johanna Wolf (TSF Heuchelheim) 0:6/0:3.



Anja Adamik (TSF Heuchelheim) behauptete sich in W.-Steinberg sowohl bei der weiblichen Jugend als auch bei den A-Schülerinnen.

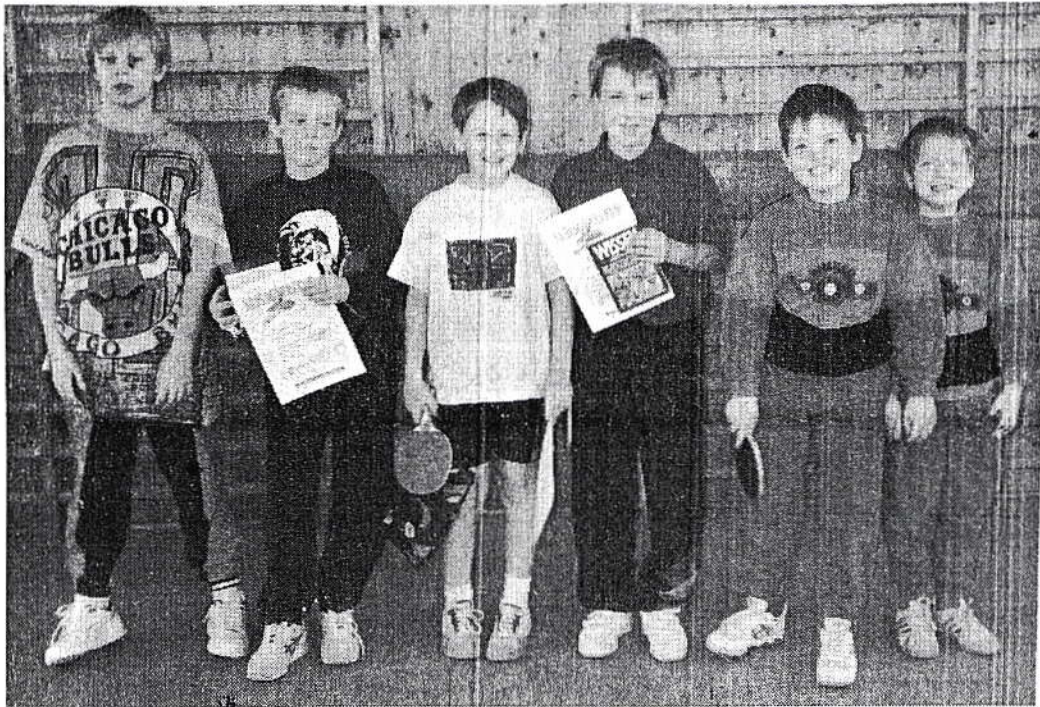
(Foto: Rehor)

18.01.94

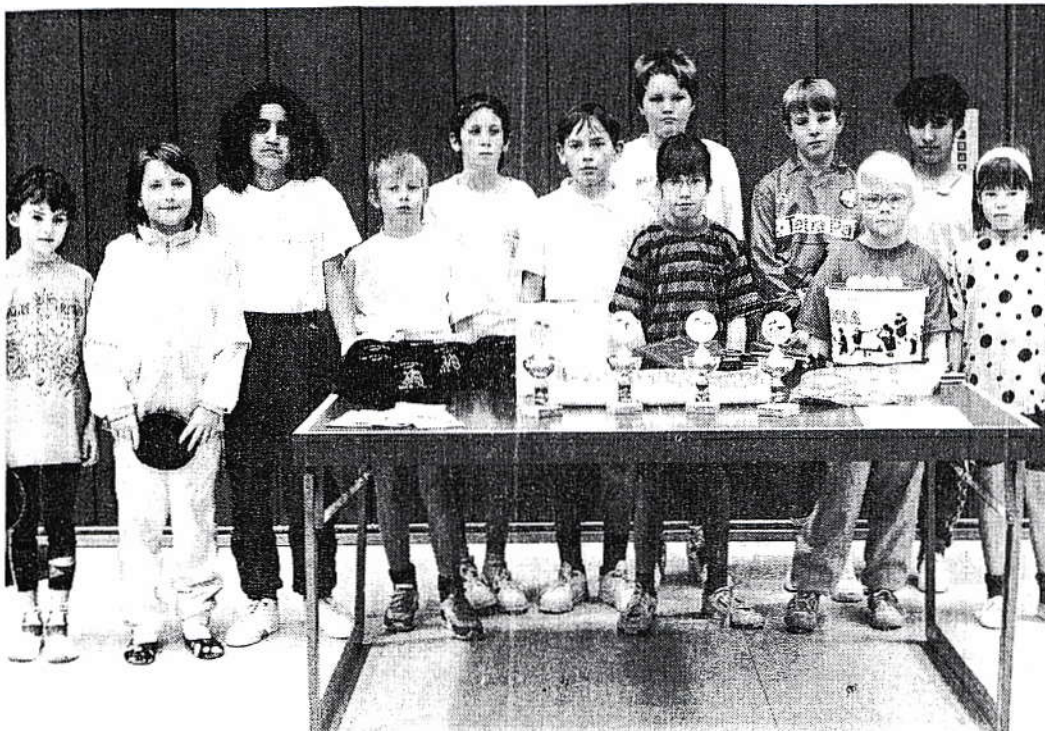


DIE TISCHTENNIS-ABTEILUNG DES SV SAASEN veranstaltete in der Sport- und Kulturhalle unter der Regie von Abteilungsleiter Hans-Jürgen Schieferstein ihre alljährlichen Vereinsmeisterschaften. Während der achtstündigen Turnierdauer wurden auf vier Platten im doppelten K.o.-System die Sieger ermittelt. Bei den Senioren sicherten sich im Männer-Doppel Thorsten Sommer/Timo Kauß gegen Walter Kohler/Robert Scheld die Meisterschaft, Platz drei belegten Klaus Hetterich/Bernd Hohl. Bester Einzelspieler war Titelverteidiger Erhard Karger, gefolgt von Thorsten Sommer sowie Bernd Hohl. Im Jugendbereich erkämpften sich Rezat Huskai/Michael Karger im Doppel den Titel. Manuel Karger/Jürgen Schieferstein wurden Vizemeister, auf dem dritten Platz landeten Matthias Schepp/Mark P. Keil. Im Einzel hatte Yilmaz Yaner die Nase vorn. Matthias Schepp und Rezat Huskai folgten auf den Plätzen. Bei den Schülern war Manuel Karger am erfolgreichsten, Jürgen Schieferstein und Michael Karger waren die Nächstplacierten. 14 Senioren- und zehn Jugendspieler beteiligten sich an den Meisterschaften. Zum Abschluß der zweitägigen Veranstaltung übergaben der SV-Vorsitzende Hartmut Swoboda und Hans-Jürgen Schieferstein die Siegerpokale und Urkunden an die erfolgreichsten Turnier-Teilnehmer. Unser Bild zeigt den SVS-Vorsitzenden (l.) mit dem alten und neuen Männer-Klubmeister Erhard Karger.

(mi/Foto: mi)



DIE TISCHTENNIS-ABTEILUNG DES TV GROSSEN-LINDEN führte im Dezember den Lindener Mini-Ortsentscheid durch. Der jüngste Tischtennis-Nachwuchs wartete bereits mit beachtlichen Leistungen auf, auch die Spannung kam nicht zu kurz. Die Sieger und Placierten konnten sich zudem für die Mini-Kreisentscheid qualifizieren. Sieger der Altersgruppe eins wurde Jan-Erich Laschen, Sieger der Altersgruppe zwei Jan Kern. Als Placierte den Sprung zum Kreiswettbewerb schafften überdies Sebastian Alt, Florian Dort und Nikolas Leun. Unsere Aufnahme zeigt die erfolgreichen Nachwuchscrack gemeinsam mit Johannes Leun (ganz rechts), der mit seinen sieben Jahren der jüngste Teilnehmer war. Für den ausrichtenden TV Großen-Linden war die Veranstaltung ein ebenso willkommener wie gelungener Jahresabschluß. (ra/Foto: Privé)



DIE TSF HEUCHELHEIM richteten am Samstag in der Sporthalle Schwimmbadstraße den Tischtennis-Mini-Ortsentscheid aus, an dem sieben Jungen und sechs Mädchen im Alter bis zu zwölf Jahren teilnahmen. Alle kämpften um das Weiterkommen zum Kreisentscheid. Sieger wurden bei den Schülerinnen bis zehn Jahre Andrea Tafferner vor Carola Dietz und Nadin Weber. Dahinter folgten noch Isabella Tavernaro, Nina Reuschling. Bei den Schülerinnenn über zehn Jahre setzte sich Bayhan Gülfür durch. Bei den Schülern bis zehn Jahren war Dimitri Warakuta der Sieg nicht zu nehmen. Auf Platz zwei kam Christian Buseck ein. Die Reihenfolge bei den Schülern über zehn Jahre lautete: 1. Wittlif Eugen, 2. Marcel Hüttl, 3. Jörg Hesse, 4. Acar Abdulvahab. Betreut wurde die Aktion von TSF-Abteilungsmitglied Horst Rinn. (Foto: Bender)

01.02.94

TISCHTENNIS

Medaillen wurden nur knapp verpaßt

Bei den hessischen C-Schüler-Tischtennis-Meisterschaften am Sonntag in Künzell ließen die heimischen Teilnehmer einen erfreulichen Aufwärtstrend erkennen. Mit Pia Englisch (TSG Alten-Buseck) und Adrian Buss (TSV Langgöns) standen sogar zwei »Gießener«-Youngster im Viertelfinale des Einzelwettbewerbs. Beide scheiterten im Kampf um Bronze nur knapp.

Mit 3:0 Siegen und 6:0 Sätzen in ihrer Gruppe ließ Pia Englisch unter anderem auch die vor ihr gesetzte Benz (Darmstadt) hinter sich, besiegte in der Endrunde Luy (Hanau), ehe sie schließlich gegen Will (Fulda) äußerst knapp und unglücklich verlor.

Nach den Gruppenspielen führte Adrian Buss das Spitzentrio seiner Gruppe (alle 2:1 Siege/5:3 Sätze) mit neun bzw. zwölf Bällen Vorsprung an, verbunden mit einem etwas glücklichen Endrunden-Setzungsplatz.

Der junge Langgönsler gewann dann noch gegen Gartner (Wiesbaden) und hatte dann etwas Lospech, denn nun traf er auf den späteren Vizemeister Christian Lied. Nach einem spannendem Spiel hatte Adrian Buss knapp mit 20:22 und 17:21 das Nachsehen gegen Christian Lied.

Im Doppelwettbewerb besiegten Weimer/Buss zunächst Kienast/Appel aus Hanau, ehe nach der 1:2-Niederlage gegen Weitz/Jüttner im Viertelfinale Endstation war. Die Paarung Englisch/Vaupel zog nach dem Sieg über Heymann/Wisser ebenfalls ins Viertelfinale ein, verlor dort aber gegen die erst im Finale unterlegenen Frankfurter Lindenlaub/Zeidan.

Ergebnisse:

C-Schüler-Einzel: 1. David Jüttner (Frankfurt), 2. Christian Lied (Fulda), 3. Michael Bätzel (Wiesbaden) und Philipp Hofmann (Lahn), 5. Adrian Buss (TSV Langgöns).

C-Schüler-Doppel: 1. Bomsdorf/Busch (Darmstadt), 2. Lied/Meuer (Fulda), 3. Weitz/Jüttner (Wiesbaden/Frankfurt) und Hofmann/Hoffmann (Lahn).

C-Schülerinnen-Einzel: 1. Lena Wicke (Kassel), 2. Ilse Lindenlaub (Frankfurt), 3. Julia Will (Fulda) und Katharina Altmann (Kassel), 5. Pia Englisch (TSG Alten-Buseck).

C-Schülerinnen-Doppel: 1. Wicke/Altmann (Kassel), 2. Lindenlaub/Zeidan (Frankfurt), 3. Benz/Wagner (Darmstadt/Lahn) und Keßler/Gruhn (Darmstadt).

02.02.94

TISCHTENNIS

Sybille Heim gewinnt den Südwesttitel

(ra) Großer Erfolg für das heimische Tischtennis bei den Südwest-Meisterschaften der Jugend in Nassau. Die Ex-Rödgenerin Sybille Heim, unter den Fittichen von Bundeslehrwart Dr. Norbert Englisch (Alten-Buseck) sportlich groß geworden, holte sich den Einzeltitel bei der weiblichen Jugend. Die Neu-Schönstädterin besiegte im Endspiel die A-Schüler-Bundesranglisten-Erste Katrin Meyerhöfer (Wolfhagen) und war zuvor auch gegen Nadine Döring (Kassel) sowie Kerstin Hardt (Lahr) erfolgreich gewesen. Auch wenn mit den Assenheimerinnen Nina Wolf und Cornelia Böttcher, die beide beim Top 12-Vorturnier in Sindelfingen starteten, die zwei Südwest-Aushängeschilder fehlten, kann der Erfolg der gebürtigen Grünberglerin nicht hoch genug eingeschätzt werden.

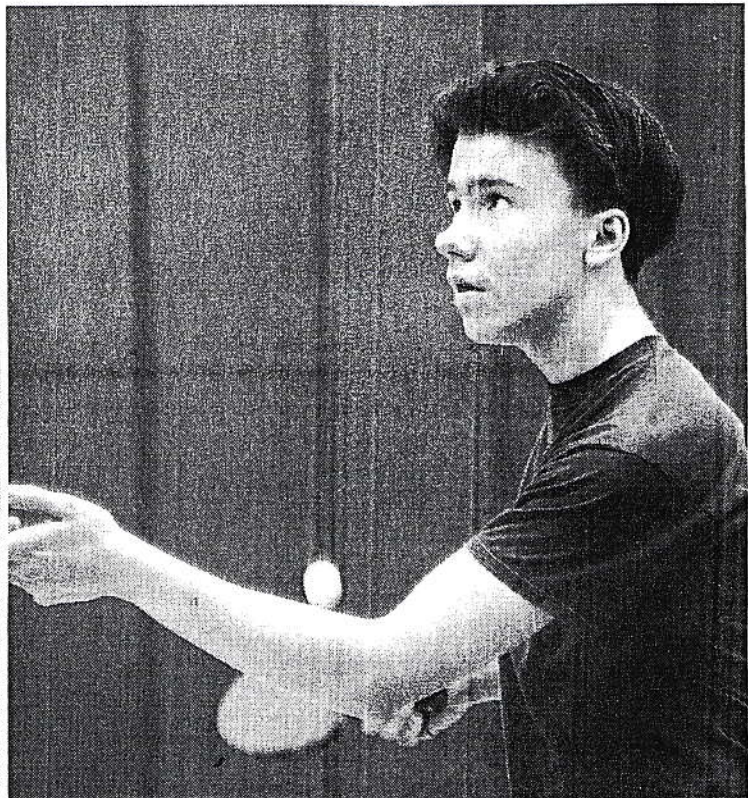
Aber nicht nur Sybille Heim sorgte in Nassau für Aufsehen. Melanie Knechtel vom Hessenligisten TTC Gießen-Rödgen spielte einen ausgezeichneten Wettkampf und hinterließ in allen drei Konkurrenzen einen guten Eindruck. Im Einzel drang Melanie Knechtel im 64er-Feld immerhin bis in das Achtelfinale vor. Nachdem sie die Saarländerin Grob mit 2:1 und die Thüringerin Klaus mit 2:1 bezwungen hatte, war Nadine Döring vom TTC Kassel unter den letzten 16 beim 16:21, 17:21 allerdings noch etwas zu stark. Im Doppel klappte an der Seite von Kerstin Hardt (DJK BW Lahr) dann sogar der Sprung auf das Treppchen. Nach Erfolgen über die teils gesetzten König/Kurz (Pfalz/ 21:16, 21:15), über die Abwehrspezialistinnen Krause/Albert (Thüringen/ 2:0) sowie das rheinländische Duo Ebelshäuser/Hernecker (21:17, 21:16) mußten sich Knechtel/Hardt erst im Halbfinale dem Top-Duo Döring/Meyerhöfer beugen, womit dennoch der Gewinn der Bronzemedaille verbunden war. Döring/Meyerhöfer verloren anschließend etwas unerwartet Sieben/Klein (Rheinland) mit 0:2. Im Mixed hatte Melanie Knechtel Christoph Baier (Darmstadt) zur Seite und konnte sich dabei über den Einzug in das Viertelfinale freuen. In den ersten beiden Runden wurden Teffner/Xiang (Rheinhausen) und Keller/Kopf (Pfalz) sicher mit 2:0 bezwungen, anschließend gab es ein 2:1 gegen Schieck/Krause (Thüringen). Unter den besten acht gemischten Doppeln trafen Knechtel/Baier auf die Abwehrasse Bitzigeio/Hernecker (Rheinland), gegen die beim 17:21, 18:21 in den entscheidenden Phasen noch ein wenig die Cleverneß fehlte. Bitzigeio/Hernecker sicherten sich wenig später den Mixed-Südwesttitel.

Melanie Knechtel konnte mit dem Wettkampf in Nassau also mehr als zufrieden sein, verriet sie in allen Konkurrenzen doch eine enorme Stabilität und spielte auch auf einem gleichmäßig guten Niveau. Das Tief der letzten Monate scheint die TTC-Akteurin überwunden zu haben. Ohnehin mußte bei den Titelkämpfen festgestellt werden, daß das Niveau in der Spitze enorm zugenommen hat und die übrigen Verbände gegenüber den HTTV-Akteuren doch einigen Boden gut gemacht haben.

Für den Tischtenniskreis Gießen ging zudem noch Susan Koster an den Start, die allerdings in keine der drei Entscheidungen eingreifen konnte. Im Einzel gab es ein Erstrunden-Aus gegen Budach (Pfalz/ 21:23 im 6. Dritten-), im Doppel an der Seite des Frankfurters Markwitz ebenfalls gegen Alles/Koob (Saarland/ 0:2). Auch im Mixed lief es nicht viel besser, hier bedeuteten für Koster/Lüllig (Kriftel) gleich die Rheinländer Schmitt/Rogge die 1:2-Endstation.

Blieben noch der Titel im Jungen-Einzel, der an den Rheinländer Hertel ging (2:0 im Finale gegen Baier); sowie im Jungen-Doppel, den sich die Rheinländer Baecker/Feth sicherten.

08.02.94



DIE TISCHTENNIS-BEZIRKSWISCHENRANGLISTE der Jugend und Schüler wurde am Wochenende in Heuchelheim ausgetragen. Bei der männlichen Jugend konnte sich Elmar Schaub (r., TSV Langgöns) für die Endrangliste qualifizieren, Stefan Harnisch (l., NSC W.-Steinberg) nicht. Letzterer ist bei den A-Schülern aber für die Endrangliste freigestellt gewesen. (Fotos: stehr/direkt)

Zwölf Nachwuchscracks schaffen den Sprung

TISCHTENNIS: Bezirkszwischenrangliste in Heuchelheim durchgeführt – Pamela Holtus (TSF) zweimal zur Bezirksendrangliste

(ra) Auf 22 Platten wurde gespielt, da war die Tischtennis-Bezirkszwischenrangliste der Jugend und Schüler am Wochenende bei den TSF Heuchelheim organisatorisch kein Problem. Sportlich lief es für die heimischen Nachwuchscracks vor allem im Jugendbereich nicht ganz nach Wunsch, schafften hier doch lediglich Elmar Schaub vom TSV Langgöns sowie Pamela Holtus von den gastgebenden TSF Heuchelheim den Sprung zur Endrangliste.

Insgesamt konnte der Kreis Gießen mit seinem Abschneiden aber zufrieden sein, denn in den sechs Wettbewerben mit zwölf Gruppen landeten zwölf Spieler/innen unter den ersten Vier und schafften somit die Qualifikationshürde zur Endrangliste. Da zudem acht Gießener/innen freigestellt oder entschuldigt waren, ist der heimische Raum beim Endranglisten-Turnier an gleicher Stelle mit 20 Kräften vertreten.

Die Heuchelheimerin Pamela Holtus war eine der erfolgreichsten Spielerinnen der Wochenend-Veranstaltung, denn sie konnte sich sowohl bei der weiblichen Jugend (3. Platz) als auch bei den A-Schülerinnen (1. und zudem ungeschlagen) qualifizieren. Klubkollegin Karolin Geyer erhielt bei der weiblichen Jugend als beste Gruppen-Fünfte ein Ersatz-Ticket. Der Langgöns' Elmar Schaub belegte in seiner Staffel den guten zweiten Platz (7:1 Siege/15:5 Sätze).

Bei den A-Schülern löste Manuel Frank (3./TV Großen-Linden) das Endranglisten-Ticket, bei den A-Schülerinnen neben Pamela Holtus auch noch Stefanie Weimer (3.) von der Spvgg. Frankenbach. Auf den Endranglisten-Zug sprangen mit Michael Weimer (Spvgg. Frankenbach/1.), Thomas Schmidt (TSV Beuern/2.), Simon Pötter (NSC Watenborn-

Steinberg/4.) und Adrian Buss (TSV Langgöns/2.) gleich vier B-Schüler auf, das gleiche glückte den B-Schülerinnen Janina Giebhardt (TSF Heuchelheim/3.), Michaela Steuerwald (TuS Eberstadt/3.) und Mona Uhl (TSV Freienseen/1. und zudem ungeschlagen).

Männliche Jugend / Gruppe 1: 1. Holger Paulus (SV Allendorf) 8:1 Spiele/17:3 Sätze. 2. Ali Topal (VfL Marburg) 7:2/15:6. 3. Dennis Hofheinz (TV Dillenburg) 6:3/13:7. 4. Tobias Oehlmann (TSV Wohratal) 5:4/14:10; alle für Bezirksendrangliste qualifiziert. – **Gruppe 2:** 1. Dennis Sciple (BC Nauborn) 7:1/14:3. 2. Elmar Schaub (TSV Langgöns) 7:1/15:5. 3. Daniel Issing (VfL Marburg) 6:2/12:5. 4. Segin Akilmak (SV Allendorf) 5:3/11:6; alle qualifiziert; u. a. war Stefan Müller von der TSG Alten-Buseck freigestellt.

Weibliche Jugend / Gruppe 1: 1. Nina Haybach (TuS Waldhausen) 8:0/16:0. 2. Valentin Möllmann (TSV Bromskirchen) 7:1/14:4. 3. Pamela Holtus (TSF Heuchelheim) 6:2/12:8. 4. Daniela Krämer (TTC Dautphetal) 5:3/12:6; alle qualifiziert; 5. Anke Geller (TTC Schönstadt) 3:5/7:11 Ersatz. – **Gruppe 2:** 1. Carina Jakobi (SV Rennertshausen) 7:1/15:4. 2. Melanie Horn (TuS Weinbach) 7:1/14:3. 3. Melanie Weitzel (TTV Stadtallendorf) 5:3/10:6. 4. Chr. Schübler (TTC Anzefahr) 5:3/12:8; alle qualifiziert; 5. Karolin Geyer (TSF Heuchelheim) 5:3/10:7 Ersatz; u. a. Julia Wolf (TSF Heuchelheim) freigestellt.

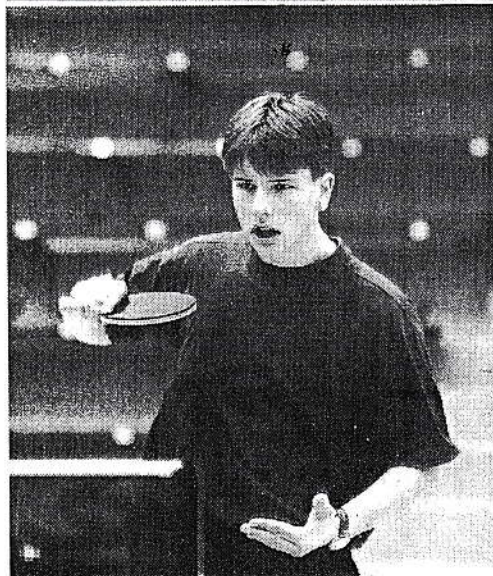
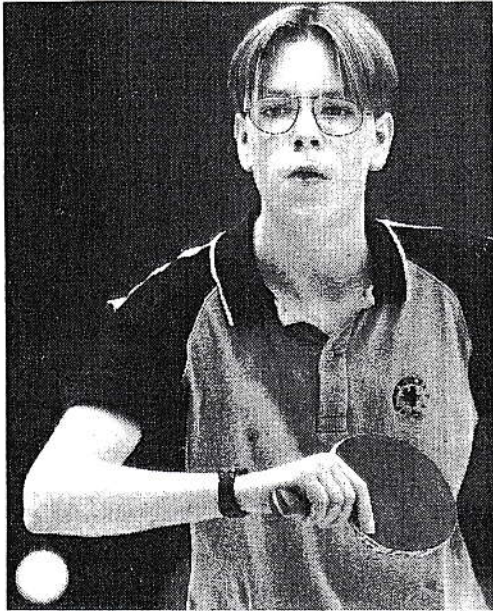
Schüler A / Gruppe 1: 1. Steffen Meister (TTC Anzefahr) 8:1/16:1. 2. Marco Rathschlag (TV Weilburg) 7:1/15:4. 3. Benjamin Weber (TSV Wohratal) 5:3/12:7. 4. Karsten Maier (TV Herborn) 5:3/11:7; alle qualifiziert. – **Gruppe 2:** 1. Georg Kattenborn (TSV Öckershausen) 8:1/16:5. 2. Christian Issing (VfL

Marburg) 6:3/13:8. 3. Manuel Frank (TV Großen-Linden) 6:3/12:8. 4. Matthias Ochs (TSV Marbach) 6:3/12:9; alle qualifiziert; u. a. Stefan Harnisch (NSC W.-Steinberg) freigestellt.

Schülerinnen A / Gruppe 1: 1. Jaqueline Seibel (TV Biedenkopf) 6:0/12:2. 2. Birgit Roeßing (TuS Bonbaden) 5:1/11:3. 3. Stefanie Weimer (Spvgg. Frankenbach) 4:2/9:4. 4. Natascha Vaupel (TSV Rosenthal) 3:3/6:7; alle qualifiziert. – **Gruppe 2:** 1. Pamela Holtus (TSF Heuchelheim) 7:0/14:1. 2. Nina Vaupel (TSV Rosenthal) 6:1/12:4. 3. M. v. Baumbach (TV Ewersbach) 5:2/11:6. 4. Sabrina Schnell (SG Blessenbach) 4:3/9:6; alle qualifiziert; u. a. Anja Adamik (TSF Heuchelheim), Pia Englisch (TSG Alten-Buseck) freigestellt.

Schüler B / Gruppe 1: 1. Michael Weimer (Spvgg. Frankenbach) 6:1/12:4. 2. Thomas Schmidt (TSV Beuern) 6:1/12:4. 3. Markus Biela (TV Haiger) 5:2/12:5. 4. Thomas Kasperreit (SG Fronhausen) 5:2/11:4; alle qualifiziert; u. a. waren Manuel Frank und Tobias Weber (beide TV Großen-Linden) freigestellt. – **Gruppe 2:** 1. Philipp Hofmann (FV Wehrda) 8:0/16:0. 2. Adrian Buss (TSV Langgöns) 7:1/14:3. 3. Cornelius Hahn (TV Cölbe) 6:2/12:6. 4. Simon Pötter (NSC Watenborn-Steinberg) 5:3/12:8; alle qualifiziert.

B-Schülerinnen / Gruppe 1: 1. Nina Vaupel (TSV Rosenthal) 5:0/10:0. 2. Nathalie Reti (FV Breidenbach) 3:2/7:4. 3. Janina Giebhardt (TSF Heuchelheim) 3:2/6:4. 4. Eva Hühn (TTC Anzefahr) 2:3/4:6; alle qualifiziert; u. a. Pia Englisch (TSG Alten-Buseck) freigestellt. – **Gruppe 2:** 1. Mona Uhl (TSV Freienseen) 6:0/12:0. 2. Isabel Salm (SSV Lixfeld) 4:2/8:4. 3. Michaela Steuerwald (TuS Eberstadt) 4:2/8:5. 4. Verena Spies (SSV Lixfeld) 4:2/8:6; alle qualifiziert.



Markus Wagner (oben/TuS Eberstadt) und Stefan Vogel (unten/TSF Heuchelheim) schafften den Endranglisten-Sprung nicht.
(Fotos: stehr/direkt)

TISCHTENNIS

Dr. Norbert Englisch ab Juli in der DTTB-Spitze

(ms) Dr. Norbert Englisch (Alten-Buseck) wird ab dem 1. Juli Generalsekretär des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB). Er tritt die Nachfolge von Walter Gründahl an, der seinerseits den DTTB-Präsidenten Hans Wilhelm Gäb nach der Europameisterschaft in England (Birmingham) ablösen wird.

Hans Wilhelm Gäb hatte während der Deutschen Tischtennis-Meisterschaften am Wochenende in Bensheim überraschend seinen Rückzug aus der Führungsebene des DTTB nach der EM erklärt, so daß Neubesetzungen notwendig geworden waren.

Der in Alten-Buseck wohnhafte Dr. Norbert Englisch freut sich auf seine Aufgabe, die auf ihn zukommt. »Der Vorstand hat mich einstimmig gewählt, nun freue ich mich auf die neue Aufgabe«, so Dr. Norbert Englisch.



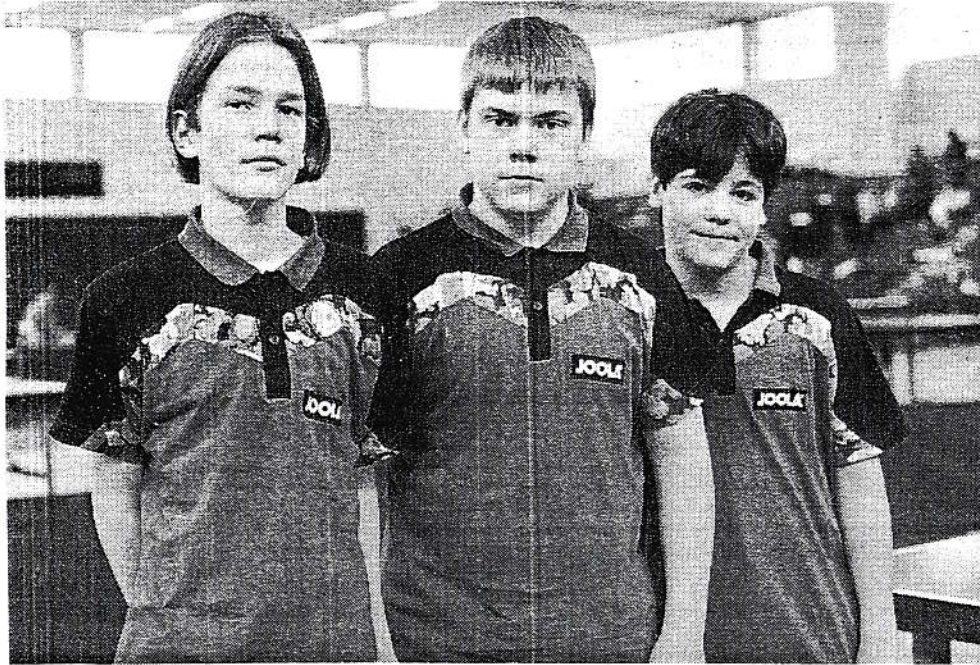
Dr. Norbert Englisch übernimmt ab dem 1. Juli beim Deutschen Tischtennis Bund (DTTB) die Position des Generalsekretärs.

06.03.94

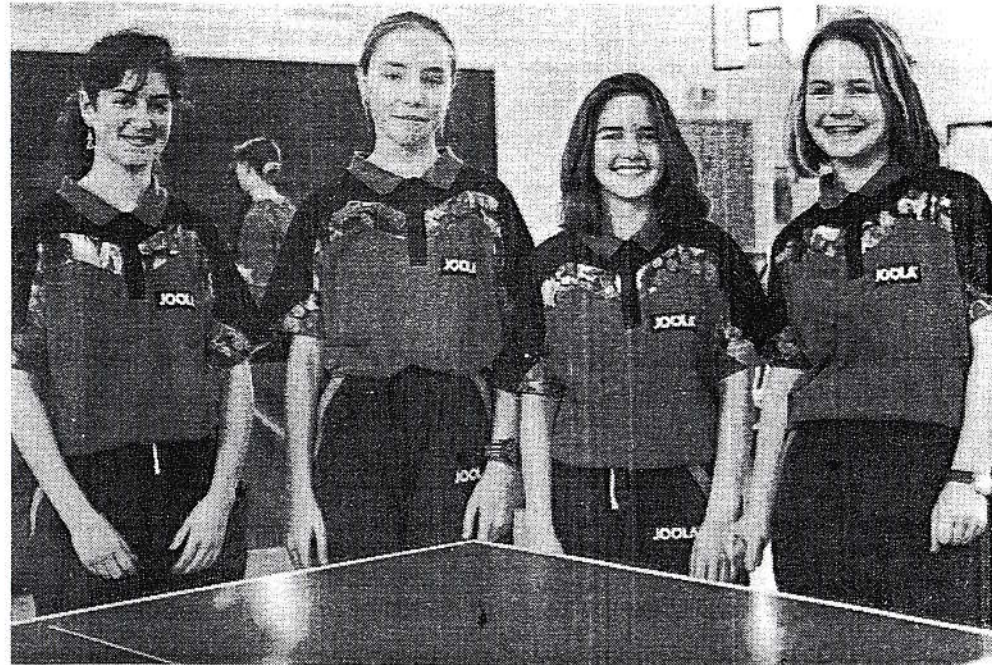


Die Tischtennis-Minis waren am Samstag in der Heuchelheimer Sporthalle zu Gast. Beim von den TS Heuchelheim organisierten Kreisentscheid zeigten die Nachwuchsakteure ihr Können und lieferten sich spannende Spiele. Die Sieger in den verschiedenen Altersklassen hießen Carmen Wiederuh (Wettenberg, Mädchen, Altersklasse 11/12 Jahre), Andrea Tafferner (Heuchelheim, Mädchen unter 10 Jahre), Thomas Jäger (Wettenberg, Junge 11/12 Jahre) und Jan Pesek (Wettenberg, Jungen unter 10 Jahre). Unser Foto zeigt die 31 Teilnehmer nach der Siegerehrung in der Heuchelheimer Sporthalle.
(Foto: Stehr/direkt)

16.03.94



Die Schülermannschaft des NSC W.-Steinberg holte sich am Wochenende bei den Bezirkspokalspielen der Jugend und Schüler des Bezirkes Lahn in Langgöns den Siegerkranz; (v. l. n. r.): Thomas Domicke, Steffen Harnisch und Falco Stieber. (Foto: Leipold)



Sie hatten ebenso Grund zur Freude. Die Schülerinnen der TSF Heuchelheim, die sich in ihrer Konkurrenz in Langgöns den Bezirkspokal holten; (v. l. n. r.): Julia Wolf, Anja Adamik, Pamela Holtus und Karolin Geyer. (Foto: Leipold)

TSF Heuchelheim und NSC W.-Steinberg erfolgreich

BEZIRKSPOKAL: Finalsspiele der Jugend und Schüler in Langgöns – Bilanz der heimischen Teams kann sich durchaus sehen lassen

(ms) Am Wochenende lud der TSV Langgöns zu den Bezirkspokalspielen der männlichen und weiblichen Jugend sowie der Schüler und Schülerinnen nach Langgöns ein. Durchaus zufriedenstellend fiel die Bilanz der heimischen Mannschaften aus, mit dem NSC W.-Steinberg (Schüler) und der TSF Heuchelheim (Schülerinnen) gingen zwei Pole an heimische Vertreter. In den beiden anderen Wettbewerben (männliche und weibliche Jugend) gingen die heimischen Vertreter leer aus. Bei der männlichen Jugend sicherte sich der TSV Ockershausen den Cup, bei der weiblichen Jugend war es dem TTC Anzefahr vorbehalten, die Siegestrophäe mit auf die Heimreise zu nehmen.

Bei den Schülern dominierte der NSC W.-Steinberg mit Thomas Domicke, Steffen Harnisch und Falco Stieber klar das Geschehen. In der ersten Runde bezwang man den TSV Freisen sicher mit 5:0, ehe in der Vorschlußrunde die SG Dillenburg mit 5:1 bezwungen wurde.

Im Finale stritt man dann mit dem TV Großenindem um Pokalehren, doch die Lindener Vertretung mußte neidlos die Stärke des NSC-Nachwuchses anerkennen. Mit 1:5 verlor man recht deutlich. Der TV Großen-Linden schaffte den Finalzug durch ein 5:2 gegen den TV Sterzhäuser und einem 5:3 gegen den TTC Wißmar, bevor dann mit dem NSC W.-Steinberg ein übermächtiger Gegner auf die Lindener im letztlich einseitigen Endspiel wartete. Nichtsdestotrotz kann der TV mit diesem Ergebnis zufrieden sein.

Ähnlich dominant wie der NSC W.-Steinberg bei den Schülern präsentierten sich die TSF Heuchelheim bei den Schülerinnen. Zunächst wurde der TSV Allendorf/Lda. mit 5:0 von der Platte gefegt, ehe man anschließend dem SC Krumbach mit dem gleichen Ergebnis das Nachsehen gab. Im Endspiel hatte man sich dann mit der Vertretung des TSV Rosenthal auseinandersetzen. Aber auch der TSV blieb chancenlos. Die TSF Heuchelheim siegten mit 5:0. Für den sehenswerten Erfolg bei den TSF zeichneten Julia Wolf, Anja Adamik, Pamela Holtus und Karolin Geyer verantwortlich, die ihre Extra-Klasse in Langgöns eindrucksvoll unter Beweis stellten.

Vorzeitig die Segel streichen mußten indes der TTC Wißmar (4:5 in der ersten Runde gegen den SC Krumbach) und der TSV Garbenheim, der gegen den FV Breidenbach eine klare 0:5-Schlappe kassierte. Beide Mannschaften gaben nur ein kurzes Gastspiel in Langgöns.

Vergleichsweise spannend stellte sich das Geschehen bei der männlichen Jugend dar. Im Halbfinale setzten sich der TSV Ockershausen (5:4 gegen den TuS Eberstadt) und der TSV Marbach (5:4 gegen den TV Braunfels) jeweils nur knapp durch. Im Endspiel siegte dann der TSV Ockershausen mit 5:2 gegen den TSV Marbach.

Pech hatte vor allem der TuS Eberstadt, der einen 3:4-Rückstand gegen Ockershausen aufholte, doch in der letzten und entscheidenden Partie gegen TuS-Spieler Hiebsch mit 10:21, 21:16 und 15:21

das Nachsehen. Den Sprung ins Halbfinale perfekt machte der TuS Eberstadt durch ein 5:3 gegen den TV Dillenburg, ehe in der Vorschlußrunde das unglückliche Aus gegen den späteren Turniersieger TSV Ockershausen folgte.

In der zweiten Runde ausgeschieden war bereits der TV Münchholzhausen, der gegen den TSV Marbach mit 3:5 den kürzeren zog. In der ersten Runde mußten bereits die Spfr. Oppenrod (2:5 gegen den TV Dillenburg), der NSC W.-Steinberg (4:5 gegen den FV Breidenbach) und der SV Staufenberg (0:5 gegen den TSV Marbach) frühzeitig die Hoffnungen auf ein Weiterkommen begraben.

Bei der weiblichen Jugend holte sich die Vertretung des TTC Anzefahr den Turniersieg. Im Finale setzte man sich mit 5:3 gegen den TuS Weinbach durch, der sich somit mit dem zweiten Platz zufrieden geben mußte. Nicht besonders erfolgreich schnitten die heimischen Vertreter ab, die sich vorzeitig verabschiedeten.

So beispielsweise die TSG Reiskirchen, die mit 0:5 gegen den TuS Weinbach in der zweiten Runde mögliche Hoffnungen auf einen Pokalerfolg begraben mußte. Etwas besser machte es da der TV Trais-Horloff, der den TSV Lauter mit 5:0 abfertigte, dann aber im Halbfinale auf den späteren Sieger TTC Anzefahr traf. In diesem Semifinalspiel hatte man dem Spiel der TTC-Akteurinnen nicht viel entgegenzusetzen. Mit 0:5 mußte man eindeutig die Stärke des TTC Anzefahr anerkennen, der verdient ins Finale einzog.

2. TT-Verbandsliga Lahn, Männer

SG Niederbiehl - TSF Heuchelheim	7:9
SG Blessenbach - TTC Mardorf	9:6
TV Gr.-Buseck - TV Gr.-Linden II	9:1
TSV Albach - SG Dillenburg	8:8
TTC Kellerwald - TTV Richtsb. II	7:9
TV Oberndorf - TTC Großaltenst.	9:5

1. (1.) TTV Richtsb. II	19	14	2	3	155:93	30:8
2. (3.) SG Blessenbach	19	13	3	3	158:101	29:9
3. (2.) SG Dillenburg	19	14	1	4	158:108	29:9
4. (5.) TV Gr.-Buseck	19	11	2	6	144:103	24:14
5. (4.) TTC Kellerwald	19	11	2	6	138:116	24:14
6. (6.) TV Oberndorf	19	9	1	9	141:126	19:19
7. (8.) TSF Heuchelheim	19	9	0	10	123:133	18:20
8. (7.) SG Niederbiehl	19	7	3	9	129:140	17:21
9. (9.) TTC Mardorf	20	6	4	10	124:153	16:24
10. (10.) TTC Großaltenst.	19	4	4	11	114:146	12:26
11. (11.) TSV Albach	19	3	4	12	114:145	10:28
12. (12.) TV Gr.-Linden II	20	1	0	19	44:178	2:38

2. TT-Verbandsliga Lahn, Frauen

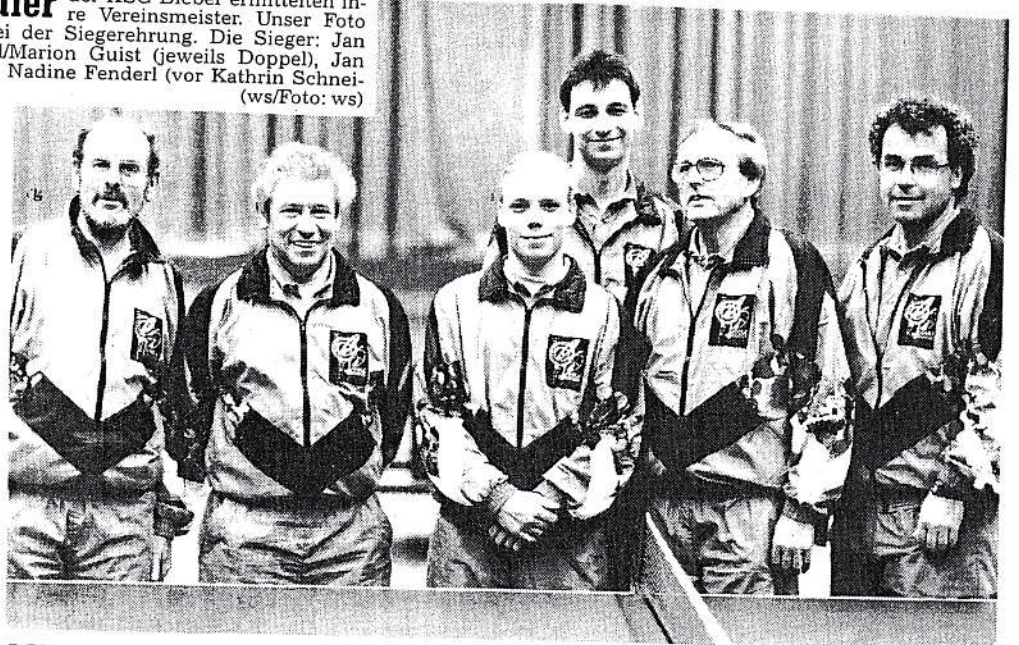
TV Gr.-Linden - SG Quembach	8:5
FC Breidenbach - TTV Richtsborg	8:6
TTC Rödgen II - TTF Frohnhausen	6:8
TTC Bottenhorn - TSG Alten-Buseck	8:1

1. (1.) FC Breidenbach	15	11	1	3	103:80	23:7
2. (2.) TV Gr.-Linden	16	9	5	2	118:89	23:9
3. (3.) TTC Bottenhorn	15	10	2	3	107:64	22:8
4. (4.) TTV Richtsborg	15	9	2	4	110:81	20:10
5. (5.) SV Hattenrod	15	8	1	6	100:78	17:13
6. (6.) TSV Frankenberg	16	7	2	7	98:90	16:16
7. (7.) TTF Frohnhausen	16	7	0	9	73:104	14:18
8. (8.) TSG Alten-Buseck	15	5	0	10	82:96	10:20
9. (9.) SG Quembach	14	2	2	10	59:101	6:22
10. (10.) TTC Rödgen II	15	0	1	14	51:119	1:29



Die Tischtennis-Schüler der KSG Bieber ermittelten ihre Vereinsmeister. Unser Foto zeigt die erfolgreichen Teilnehmer bei der Siegerehrung. Die Sieger: Jan Meyer/Rocco Branca, Nadine Fenderl/Marion Guist (jeweils Doppel), Jan Meyer (vor Hannes Lindemann) sowie Nadine Fenderl (vor Kathrin Schneider/jeweils Einzel).
(ws/Foto: ws)

16.03.94



DER TV GROSSEN-BUSECK II wurde mit einem Punkte- von 36:2 und einem Satzverhältnis von 168:55 Meister der 1. Tischtennis-Kreisliga, Gruppe 2, und stieg somit in die Tischtennis-Kreisliga auf (von links): Jost Armbricht, Otto König, Oliver Stephan, Hermann Becker, Dieter Sacher, Hans-Jürgen Schomber.
(Foto: Lill)



BEI DEN TISCHTENNIS-BEZIRKSEINZELMEISTERSCHAFTEN der Schüler und Jugend avancierten die TSF Heuchelheim zum erfolgreichsten Verein. Auf dem Foto überreicht Bezirksjugendwartin Ingrid Hoos (l.) den Pokal an Hans-Werner Volkmann (r.), der seit Jahren mit viel Engagement und Einsatz für die TSF-Jugendabteilung tätig ist.
(Foto: Leipold)

25.03.94

Zwei Jahrgangsmeister

(ra) Der heimische Tischtennis-Kreis stellt mit Adrian Buss (TSV Langgöns/Ak II) und Michael Weimer (Spvgg. Frankenbach/Ak III) zwei Bezirksjahrgangsmeister. Bei den Titeltämpfen am Wochenende in Alten-Buseck mit insgesamt 71 Teilnehmern ging es zudem um die Qualifikation zu den Hessischen Jahrgangsmeisterschaften, die traditionell am Himmelfahrtstag in Aßlar ausgetragen werden. Den Sprung auf die Landesebene schafften Janina Giehard (TSF Heuchelheim/Ak I), Pia Englisch, Linda Pfaff (beide TSG Alten-Buseck/Ak II), Johanna Wolf (TSF Heuchelheim/Ak III), Manuel Frank (TV Gr.-Linden/Ak I), Adrian Buss (TSV Langgöns/Ak II), Andreas Schütze (TSG Alten-Buseck (Ak II), Michael Weimer (Spvgg. Frankenbach/Ak III) und Frederik Buss (TSV Langgöns/Ak III).

Mädchen, Altersklasse I: 1. Carina Bienhaus (TSV Battenberg), 2. Janina Giehard (TSF Heuchelheim)

Mädchen Altersklasse II: 1. Nina Vaupel (TSV Rosenthal), 2. Pia Englisch (TSG Alten-Buseck), 3. Franziska Preißler (TTC Bad Endbach), 4. Isabel Salm (SSV Lixfeld), 6. Kathalin Schneider (SSV Lixfeld); noch qualifiziert: Anna-Lena Wagner (SSV Lixfeld).

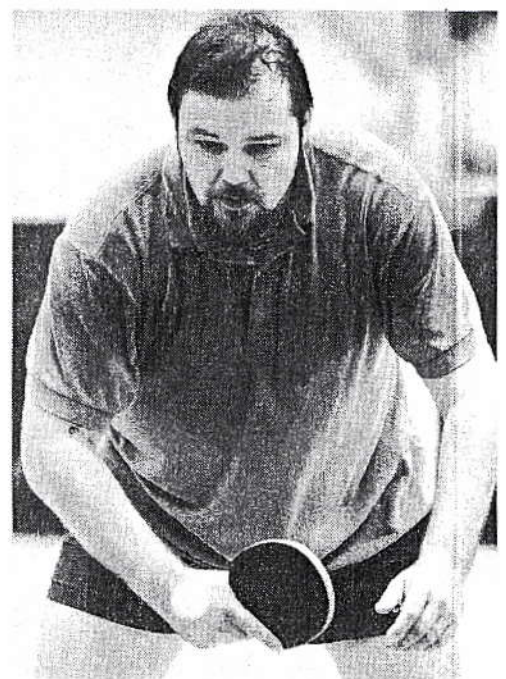
Mädchen Altersklasse III: 1. Verena Spies (SSV Lixfeld), 2. Isabele Seibel (TV Biedenkopf), 3. Julia Wack (Spvgg. Frankenbach), 4. Johanna Wolf (TSF Heuchelheim), 5. Susanne Scharf (TTC Bad Endbach), 6. Anke Englisch (TSG Alten-Buseck), 7. Natalia Wilke (SSV Lixfeld), 8. Jessica Huber (Spvgg. Frankenbach).

Jungen Altersklasse I: 1. Steffen Meister (TTC Anzefahr), 2. Manuel Frank (TV Gr.-Linden), 3. Stephan Berg (TSV Einhausen), 4. Sebastian Hahn (TV Cölbe), 5. Tobias Weber (TV Gr.-Linden), 6. Peter Bätzel (TSV Battenberg), 7. Jens Launsbach (TSG Reiskirchen), 8. Simon Pötter (NSC Watzenborn).

Jungen Altersklasse II: 1. Adrian Buss (TSV Langgöns), 2. David Bothur (TSG Lollar), 3. Marius Biela (TV Haiger), 4. Andreas Schütze (TSG Alten-Buseck), 5. Christian Neumann (TV Dillenburger), 6. Tim Stein (TSV Einhausen), 7. Christian Fuchs (TTC Bad Endbach), 8. Frank Schneider (TSG Lollar); noch qualifiziert: Philipp Hofmann (TV Wehrda).

Jungen Altersklasse III: 1. Michael Weimer (Spvgg. Frankenbach), 2. Ulrich Hoffmann (TV Cölbe), 3. Benjamin Heck (TTC Bad Endbach), 4. Michael Scharf (TTC Bad Endbach), 5. Frederik Buss (TSV Langgöns), 6. Kai-Uwe Dworschak (TuS Bonbaden), 7. Rafael Guignard (TuS Naunheim), 8. Florian Hansen (TV Cölbe).

29.03.94



Bei den Tischtennis-Pokalendspielen des Bezirks in Grünberg verfehlte Markus Gerhard (links) mit den Spfr. Oppenrod knapp den Erfolg in der bezirksliga Herren. In der 2. Verbandsliga Herren scheiterten Wolfgang Weiß (rechts) und der TSV Albach an den TSF Heuchelheim am Einzug ins Halbfinale.

(Fotos: Stehr/Direkt, Rehor)

15.04.94

Zehnmal auf dem »Treppechen«

TISCHTENNIS: Aktive ermittelten ihre Bezirkspokalsieger in Grünberg

(ra) Die Sporthalle der Theo-Koch-Schule in Grünberg war am vergangenen Wochenende Austragungsort der Tischtennis-Berzirkspokalspiele der Damen und Herren. Dabei schnitt der Kreis Gießen hervorragend ab, denn immerhin landeten zehn Mannschaften auf den Rängen eins bis drei, wobei in vier Fällen sogar Siege und damit die Qualifikation für die hessischen Pokalspiele herausprangen. Diese hatten in der Kreisklasse der Damen zuvor schon der TSV Utphe in der Tasche, da die anderen Kreise diese Spielklasse nicht im Wettkampf-Programm haben.

Die Zweitverbandsliga-Damen des TV Großen-Linden wurden in der Besetzung Ingrid Fleisner, Rita Wedemann, Silke Hofmann Bezirkspokalsieger vor dem TSV Frankenberg und dem TTC Gießen-Rödgen II, wobei die Lindenerinnen alle Partien glatt mit 5:0 für sich (gegen Frohnhausen, Bottenhorn, Frankenberg) entschieden.

Die Bezirksliga-Herren des TSV Langgöns trumpten ebenfalls auf. Hans Schaub, Elmar Schaub, Karlheinz Hinn und Reiner Mohr setzten sich an die Spitze des starken Feldes, in dem die Spfr. Oppenrod (Hans-Jörg Kinzebach, Harald Eher, Markus Gerhard) den zweiten Platz belegten. Die Langgöner ließen den in der Meisterschaft sehr starken TuS Barig-Selbhausen beim 5:1 keine Chance, ebenfalls nicht dem TTV Stadtallendorf II, und auch die Sportfreunde mußten mit einem 2:5 klein begeben.

Der dritte Triumph aus heimischer Sicht ging in der 2. Kreisklasse Herren an den TV Lich, der mit dem Aufgebot Graf, Eise und Schwarz aber mächtig zu kämpfen hatte, um sich zu behaupten. Dem 5:4 über TuS Weinbach folgte ein etwas leichteres 5:2 gegen den SC Waldgirmes, ehe es im Endspiel gegen den TSV Laisa beim 5:4 wieder über die volle Distanz ging.

Wesentlich weniger Arbeit hatte da der TSV Albach II in der 3. Kreisklasse. Becker, Haas und Uto Schröder fertigten nacheinander VfB Lohra, TTC Merkenbach und TSV Birkenbringhausen mit 5:0 ab und konnten danach den Bezirkspokal ihr eigen nennen.

Neben den vier Erfolgen gab es aber noch etliche gute Placierungen, über die sich TTC Gießen-Rödgen II (3., 2. Verbandsliga Damen), SG Climbach (3. Bezirksliga Damen), SV Ettingshausen II (2., Kreisklasse Damen), TSF Heuchelheim (3., 2. Verbandsliga Herren), Spfr. Oppenrod (2., Bezirksliga Herren) und TSV Atzbach (3., Bezirksklasse Herren) freuen konnten.

Die hessischen Pokalendspiele werden vom 29. April bis 1. Mai ausgetragen. Vertreten sein wird der heimische Raum dort also mit TSV Langgöns (Bezirksliga Herren), TV Großen-Linden (Zweitverbandsliga Damen), TV Lich (2. Kreisklasse Herren), TSV Albach II (3. Kreisklasse Herren), TSV Utphe (Kreisklasse Damen).

Auf einen Blick: 2. Verbandsliga Damen: 1. TV Großen-Linden, 2. TSV Frankenberg, 3. TTC Gießen-Rödgen II/TTC Bottenhorn.

Bezirksliga Damen: 1. TV Cölbe, 2. TTC Weidenhausen, 3. SG Climbach (Hartmann, Engelhardt, Hammer)/SG Niederbiehl.

Bezirksklasse Damen: 1. TTV Richtsberg, 2. TSV Bromskirchen, 3. TTC Kellerwald/TTC Hirschhausen.

Kreisliga Damen: 1. SG Hohenroth, 2. SV Ettingshausen II (Seipp, Krause, Puhlmann).

2. Verbandsliga Männer: 1. TTV Richtsberg II, 2. TV Oberndorf, 3. TSF Heuchelheim (Bernhardt, Schmid, Hajdu)/TTC Kellerwald.

Bezirksliga Herren: 1. TSV Langgöns, 2. Spfr. Oppenrod, 3. TTV Stadtallendorf/TV Müller Gönern III.

Bezirksklasse Herren: 1. SV Langenbach, 2. Spvgg. Rauschholzhausen, 3. TSV Atzbach (Oppler, Weiß, Willig)/FSV Berghausen.

Kreisliga Herren: 1. TTV Lahntal, 2. TV Oberscheid, 3. TTV Stadtallendorf III/TuS Weilmünster.

1. Kreisklasse Herren: 1. SV Niederklein, 2. TSV Steindorf, 3. VfL Fellerdilln II/TuS Weinbach III.

2. Kreisklasse Herren: 1. TV Lich, 2. TSV Laisa, 3. SC Waldgirmes/VfL Neustadt.

3. Kreisklasse Herren: 1. TSV Albach II, 2. TSV Birkenbringhausen, 3. TTC Merkenbach VI/TTC Breidenbach III.